

# Protokoll

Datum: 31.01.2022  
 Ort: Zoom-Besprechung  
 Zeit: 14:00 – 16:00  
 Vorsitz: S. Abun-Nasr  
 Protokoll: M. Nepfer  
 Anwesend: D. Elsig, G. Rérat-Oouvray, O. Thiele

Entschuldigt: F. Sardet  
 Zur Kenntnis: SKKB-Mitglieder; Gäste; \_NB Linie und Stab;  
<https://bibliosuisse.ch/Sektionen/SKKB/Vorstandsprotokolle>

## Traktanden

### Inhalt

<b>1</b>	<b>Protokoll der letzten Sitzung</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Aktuelles aus der AG DigiRep</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Jahresversammlung 13.05.2022 in der NB</b>	<b>2</b>
<b>3.1</b>	<b>Programm</b> .....	<b>2</b>
<b>3.2</b>	<b>Offene Fragen</b> .....	<b>3</b>
<b>3.3</b>	<b>Inputs für den Info-Teil</b> .....	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>SKKB als Sektion von Bibliosuisse</b>	<b>4</b>
<b>4.1</b>	<b>Verbandskonferenzen</b> .....	<b>4</b>
<b>4.2</b>	<b>Erhebung von Lücken und Schwächen bei der Bewahrung des Kulturerbes der Schweiz Anfrage Bibliosuisse</b> .....	<b>4</b>
<b>4.3</b>	<b>Überweisung Mitgliederbeiträge 2021</b> .....	<b>5</b>
<b>4.4</b>	<b>COVID-Zertifikatspflicht / Digitale Austauschplattform (Lucid) – Mail Bibliosuisse</b> .....	<b>5</b>
<b>5</b>	<b>Varia</b>	<b>5</b>
<b>5.1</b>	<b>Mitteilungen der Mitglieder</b> .....	<b>5</b>
<b>5.2</b>	<b>Sitzungsdaten</b> .....	<b>5</b>

# 1 Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt und verdankt.

## 2 Aktuelles aus der AG DigiRep

Die Vorstandmitglieder wurden kurz nach der ersten Sitzung der AG DigiRep vom 06.01.2022 per Mail über die wichtigsten Resultate informiert.

Die Vereinsmitglieder wurden am 19.01.2022 per Mail wie folgt informiert:

«An der SKKB Jahresversammlung vom 10.12.2021 wurde beschlossen, dass die AG Digitale Repositorien weitergeführt wird und drei Schwerpunkte verfolgt: Ausbau des Leitfadens für ein Sammlungsprofil Digitale Information, Informationsdreh Scheibe und Erfahrungsaustausch/Weiterbildungen.

Aufgrund mehrerer Abgänge fand am 6.1.2022 eine Sitzung zur Neu-Konstituierung statt. Besprochen wurde erstens, wie die drei genannten Schwerpunkte umgesetzt werden sollen und zweitens wie die AG DigiRep zukünftig zusammengesetzt werden soll.

Aufgrund des erwarteten Bedarfs führt die AG DigiRep ihre konzeptuelle Arbeit fort. Durch die AG werden zwei zusätzliche Dokumente erarbeitet, welche den bestehenden Leitfaden für Digitale Sammlungskonzepte ergänzen. Das erste Dokument behandelt die digitale Langzeitarchivierung (DLZA). Ziel ist es, Hilfestellungen und Erfahrungswerte zusammenzutragen für Institutionen, die sich mit dem Aufbau einer Infrastruktur zur DLZA beschäftigen. Das zweite Dokument wird sich mit der Zugänglichmachung und Vermittlung digitaler Objekte befassen. [...]

Der Informationsfluss zwischen der AG und dem SKKB-Vorstand wird durch M. Zürcher und M. Nepfer sichergestellt.»

Die NB übernahm im Rahmen der Kulturbotschaft 2021 – 2024 den Auftrag, zum Thema Langzeitarchivierung eine nationale Tagung durchzuführen. Die Direktion NB hat heute Vormittag beschlossen, dass diese den Kontext der patrimonialen Bibliotheken beleuchten und die wertvollen Aktivitäten der AG DigiRep unterstützen soll. Bedürfnisabklärung und Planung mit AG DigiRep folgen.

[Nach der Sitzung hat die AG die neu beteiligten Personen bekannt gegeben: Sylvie Béguelin, Médiathèque Valais ; Romain Guedj, BCU Fribourg ; Thomas Hayoz, UB Bern; Brigitte Sacker, ZB Zürich; Tobias Viegener, NB; Philipp Wiemann, KB SG. Weiterhin dabei sind: Beat Mattmann, ZHB Luzern; Théophile Naïto, BCU Lausanne; Alexis Rivier, BGE Genève ; Josip Spec, Bibliothek Zug ; Mirjam Zürcher, ZHB Luzern]

## 3 Jahresversammlung 13.05.2022 in der NB

### 3.1 Programm

Les intervenants et leurs thèmes (titres de travail) / Die Referenten und ihre Themen (Arbeitstitel) :

1. Yann Nicolas (DEPS\*) :  
« L'impact économique d'une bibliothèque : définition et méthodes ».;
2. Benoît Epron (HEG GE\*) :  
« Projet OVALS (Optimisation de la valeur des bibliothèques en Suisse) – rapport intermédiaire »;
3. Edzard Schade (FH GR\*) :  
«Ökonomischer Gesamtwert von Kulturgütern mit einem Fokus auf Bibliotheken»

\*

*DEPS : Département des études, de la prospective, des statistiques et de la documentation (Ministère de la Culture de France)  
HEG GE : Haute école de Gestion Genève  
FH GR : Fachhochschule Graubünden / Haute école spécialisée des Grisons*

## 3.2 Offene Fragen

### Übersetzungsbedarf

Der Vorstand bespricht, wie die gegenseitige Verständigung zwischen den Referenten und mit dem zwei-sprachigen Publikum sichergestellt werden kann.

Mögliche Massnahmen:

- Simultanübersetzung,
- vorgängig abgegebene Zusammenfassung der Vorträge,
- zweisprachige Folien,
- eine Übersetzung der Schlüsselbegriffe mit Bedeutungserklärungen in DE und FR (Glossar),
- summarische Übersetzung durch Vorstandsmitglieder jeweils nach den einzelnen Vorträgen (F. Sardet und G. Rérat-Ouvray FR → DE; D. Elsig DE → FR),
- Co-Moderation Themenblock DE und FR.

### Spesen

Reise- und Übernachtungsspesen werden gegen Beleg bezahlt, allfällige zusätzliche Honorarvorstellungen legt der Sekretär dem Vorstand vor (Mailkonsultation).

### Planung

Weitere inhaltliche Planung an Präsidentin und Sekretär delegieren. Organisation und Logistik an NB.

## 3.3 Inputs für den Info-Teil

Von den Mitgliedern sind keine Themenvorschläge für den Info-Teil eingegangen. Der Inhalt des Inputs von Bibliosuisse ist noch offen, die Anfrage wurde bei der Geschäftsstelle deponiert.

### **Beschlüsse:**

1. Das Programm für den Themenblock wird verabschiedet.
2. Der Sekretär klärt mit Bibliosuisse die thematische Stossrichtung des Inputs durch den Verband.
3. Der Sekretär stellt in Zusammenarbeit mit den Referenten die ausreichende Übersetzung der schriftlichen Unterlagen sicher.
4. Der Sekretär holt Infos zu den Kosten und der technischen Umsetzung einer Simultanübersetzung ein.
5. Die Vorstandsmitglieder D. Elsig, G. Rérat-Ouvray und F. Sardet beteiligen sich an der JV in Zusammenarbeit mit den Referenten an den summarischen Übersetzungen.
6. Die Frage der Co-Moderation DE FR während dem Themenblock bleibt noch offen.
7. Reise- und Übernachtungsspesen für die Referenten werden gegen Beleg rückerstattet. Über zusätzliche Honorarforderungen entscheidet der Vorstand (Mailkonsultation).
8. Die weitere inhaltliche Planung der Jahresversammlung wird an Präsidentin und Sekretär delegiert; die Organisation der Veranstaltung vor Ort liegt in der Verantwortung der NB.
9. Dem Gastgeber wird wie üblich eine Carte Blanche zugestanden, um während einer halben Stunde über ein Thema seiner Wahl zu sprechen.

10. Der Gastgeber bietet im Anschluss an die Veranstaltung eine Führung durch die NB an.

## 4 SKKB als Sektion von Bibliosuisse

### 4.1 Verbandskonferenzen

#### Rückmeldung vom 18.01.2022

Oliver berichtet über die virtuelle Verbandskonferenz: Im ersten Teil meldeten sich die Sektionen zu Wort und berichteten über ihre Erfahrungen mit der Zertifikatspflicht. Er selber hat die nicht mit den Mitgliedern konsolidierte Meinung des Verbands eingebracht. Es entstand dabei ein breites Stimmungsbild, nicht um eine Positionierung des Verbands. Im zweiten Teil informierte H. Ambühl über die Kontakte, die Bibliosuisse mit dem BAK und dem BAG pflegten und pflegen. Es war ihm wichtig, dabei die Bibliotheken als Bildungsinstitution zu positionieren und nicht mit der fehlenden Zertifikatspflicht des Detailhandels zu argumentieren.

Bibliosuisse wird die bisherigen Kontakte weiterpflegen und bietet den Mitgliedern eine virtuelle Plattform an, um einem kontinuierlichen Erfahrungsaustausch Raum zu geben.

#### Teilnahme am 07.03.2022

Die nächste Verbandskonferenz findet am 07.03., 9 – 12 in Aarau statt. Die Präsidentin ist verhindert. Wer vom Vorstand kann teilnehmen?

Was sind die Themen der SKKB: Kurzer Input zum Stand AG DigiRep und ein Ausblick auf das Spezialthema der Jahresversammlung.

#### **Beschluss:**

1. G. Rérat-Ouvray kann an der Verbandskonferenz teilnehmen, sie bespricht die Inhalte mit dem Sekretär.

### 4.2 Erhebung von Lücken und Schwächen bei der Bewahrung des Kulturerbes der Schweiz Anfrage Bibliosuisse

Die Generalsekretärin fragt die SKKB bei einer durch die FHGR durchgeführte Erhebung um Unterstützung an. Der Kontext ist ein Studienauftrag des NKD an die FHGR mit der Absicht, den Bedarf für eine «Nationale Strategie Kulturerbe» auszuloten. Im Fokus steht die Frage, ob sich hinreichend Akteure professionell um die Pflege des Kulturerbes der Schweiz kümmern.

Die SKKB sollte sich nur auf die Themen beschränken, die von den patrimonialen Bibliotheken behandelt werden.

D. Elsig informiert über den Kontext dieser Umfrage. Im Auftrag des BAK wird die FHGR ein Inventar über die Bewahrung des Kulturerbes erstellen, digitales und immaterielles Kulturerbe ist explizit mit berücksichtigt. Es ist wichtig, dass patrimoniale Bibliotheken sich beteiligen und wir sollten deshalb die Umfrage an unsere Mitglieder weiterleiten.

Die Anwesenden teilen diese Meinung. In der Diskussion werden aber die kurze Frist, der fehlende Begleittext, die unprofessionelle Form (Word) und vor allem die fehlende Übersetzung in die Landessprachen bemängelt. Ausserdem sieht die SKKB ihre Rolle nicht darin, die Antworten zu sammeln und zu konsolidieren, sondern schlägt vor, dass die Antworten direkt an Bibliosuisse oder die FHGR geschickt werden.

#### **Beschluss:**

1. Die Präsidentin antwortet zustimmend auf die Anfrage von Bibliosuisse, weist aber auf die Notwendigkeit hin, die skizzierten Mängel vorher zu beheben.

## 4.3 Überweisung Mitgliederbeiträge 2021

Die Geschäftsstelle hat die Abrechnung 2021 mit den Aufwendungen Bibliosuisse (CHF 110.-) und den Mitgliederbeiträgen (CHF 3'200) zur Prüfung zugestellt.

Der Saldo zu unseren Gunsten von CHF 3'090 soll im März auf unser Konto überwiesen werden.

Der (nicht ganz) aktuelle Kontostand beläuft sich auf CHF 8035.60- (Stand : 30.11.2021).

## 4.4 COVID-Zertifikatspflicht / Digitale Austauschplattform (Lucid) – Mail Bibliosuisse

Die Geschäftsstelle informierte die Sektionen per Mail, dass an der Verbandskonferenz vom 18. Januar 2022 der Wunsch nach einer digitalen Austausch-Plattform aufgekommen sei und sie ein [digitales Whiteboard](#) eingerichtet habe. Bibliosuisse bitte darum, die eigenen Mitglieder über diese Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zu informieren und den Link zu teilen.

Die zu beantwortenden Fragen sind:

- Wie sieht Ihre Praxis im Umgang mit der COVID-Zertifikatspflicht in der Bibliothek aus?
- Wie erreichen Sie jene Zielgruppen, die besonders betroffen sind von den derzeitigen Einschränkungen?

Soll dieses Mail an die Mitglieder weitergeleitet werden? Es wird keine Diskussion geführt.

### Beschluss:

1. Der Vorstand ist mit der Weiterleitung der Information Bibliosuisse einverstanden und beauftragt den Sekretär damit.

## 5 Varia

### 5.1 Mitteilungen der Mitglieder

G. Rérat-Ouevray informiert, dass S. Béguelin als Direktorin der MV VS gewählt wurde.

D. Elsig weist darauf hin, dass dafür eine zweite Ausschreibung nötig war. Kaderfunktionen in Bibliotheken sind offenbar schwierig zu besetzen. Ist das ein mögliches Thema für die SKKB?

O. Thiele berichtet, dass Ausleihzahlen letztes Jahr trotz Pandemie gut waren. Die Ausleihen aus der digitalen Bibliothek seien auf dem Stand 2020 geblieben, aber höher als 2019.

S. Abun-Nasr informiert, dass die UB BE zukünftig durch L. Meyer vertreten wird, die bereits an der letzten Jahresversammlung dabei war.

### 5.2 Sitzungsdaten

Die Termine 2022 sind bereits festgelegt:

13.05.2022, 10 – 16:00: Jahresversammlung in der NB

30.05.2022, 14 – 16:00: Vorstandssitzung (Zoom)

07.09.2022, 14 – 16:00: Vorstandssitzung (Zoom) *ACHTUNG: neuer Termin!*

24.11.2022, 09 – 11: 00: Vorstandssitzung (Zoom)

**Pendenzenliste:**

Nr.	Was	Wer	Bis wann
77	AG-DigiRep: Teilnahme an Koordinationssitzung	Nepfer	06.01.2022
78	AG-DigiRep: Versand Infomail an Mitglieder SKKB	Nepfer	31.01.2022
79	JV: Eignung potentieller ReferentInnen klären + kommunizieren	Vorstand	31.12.2021
80	JV: Arbeitstitel mit ReferentInnen besprechen + kommunizieren	Vorstandsmitglieder (s. S. 3)	15.01.2022
81	JV: Programm konkretisieren aufgrund der eingegangenen Rückmeldungen	Abu-Nasr, Nepfer	22.01.2022
82	JV: Programm im Grundsatz verabschieden	Vorstand	31.01.2022
83	Anfrage UR-Gebühren: Entscheid an Bibliosuisse kommunizieren	Nepfer	Asap
84	Infomail zum Jahreswechsel an die Mitglieder	Abun-Nasr, Nepfer	24.12.2021 (10.01.2022)
85	JV: Programm zusammen mit Beteiligten finalisieren + übersetzen	Nepfer, Abun-Nasr	28.02.2022
86	JV: Thematische Stossrichtung Präsentation Bibliosuisse klären	Nepfer	31.03.2022
87	JV: Übersetzung schriftliche Unterlagen sicherstellen	Nepfer	30.04.2022
88	JV: Möglichkeiten Simultanübersetzung abklären	Nepfer	Asap
89	JV: Summarische Übersetzung mit Vorstandsmitgliedern organisieren	Nepfer, Rérat-Oouvray, Sardet, Elsig	30.04.2022
90	JV: Frage der Co-Moderation DE FR Themenblock klären	Nepfer, Abun-Nasr, Elsig	30.04.2022
91	JV: Unterlagen an Bibliosuisse zum Hochladen auf Webseite	Nepfer	10.04.2022
92	JV: Einladung mit definitivem Programm an Mitglieder verschicken	Nepfer	15.04.2022
93	JV: Organisation vor Ort inkl. Raum, Technik und Catering in Auftrag geben	Nepfer	28.02.2022
94	JV: Inhalt Carte Blance Gastgeber vorbereiten	Elsig	30.04.2022
95	Verbandskonferenz: Textvorschlag an G. Rérat-Oouvray	Nepfer	28.02.2022
96	Verbandskonferenz: SKKB im Gremium vertreten	Rérat-Oouvray	07.03.2022
97	Erhebung Kulturerbe FHGR:	Abun-Nasr	Erledigt

	Rückmeldung an Bibliosuisse		
98	Weiterleitung Mail Bibliosuisse virtuelle Pinnwand Zertifikatspflicht	Nepfer	asap

Für das Protokoll

Bern, 02.02.2022 Matthias Nepfer